

Medienmitteilung

Verkehrsdaten 2014: Weitere Verkehrszunahme auf der Transitachse

Der Verkehr auf der Transitstrecke J15/A4 Thayngen-Schaffhausen-Winterthur hat im Jahr 2014 weiter zugenommen. Der Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr beträgt am Stadtrand (Herblingen-Neutal) 0.8 % und im Fäsenstaubtunnel 1.4 %. Durch den Fäsenstaubtunnel fahren durchschnittlich über 29'000 Fahrzeuge pro Tag. Die meist belastete Kantonsstrasse ist die «Katzensteig» zwischen Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfall mit durchschnittlich 27'550 Fahrzeugen pro Tag.

Weitere Zunahme des Verkehrs auf der Transitstrecke J15/A4

Die kantonale Messstelle auf der J15 bei Herblingen verzeichnete mit 20'460 Fahrzeugen pro Tag gegenüber dem Vorjahr eine leichte Zunahme des Transitverkehrs um 0.8 %. Das Schwerverkehrsaufkommen stieg ebenfalls leicht an. Der Verkehr auf der A4 beim Anschluss Schweizersbild stieg um 3.1 % auf 8'050 Fahrzeuge pro Tag. Im Fäsenstaubtunnel nahm der Verkehr um 1.4 % auf 29'070 Fahrzeuge pro Tag zu. Im Cholfirstunnel verkehrten 2014 täglich 25'650 Fahrzeuge. Dies entspricht einer Zunahme von 2.8 %. Die überdurchschnittliche Verkehrszunahme im Cholfirstunnel dürfte auf die Strassenbauarbeiten an der Zürcherstrasse in Feuerthalen zurückzuführen sein.

Kantonale Hauptverkehrsachsen mit unterschiedlicher Verkehrsentwicklung

Auf städtischem Gebiet auf der Hauptachse Feuerthalen - Bachstrasse - Herblingen nahm der Verkehr um durchschnittlich 1 % ab. Der Verkehr auf der Zufahrtsachse zum Anschluss Schaffhausen-Süd (Rheinufer-, Graben- und Mühlenstrasse) stieg hingegen um rund 0.5 % an. Beim Kreisell Engli in Beringen nahm der Verkehr um 1 % auf neu 18'190 Fahrzeuge pro Tag ab. Diese Abnahme ist auf den Doppelspurausbau der DB Strecke und den damit verbundenen Schienenersatzverkehr im Jahr 2013 zurückzuführen. Auf der im Kanton Schaffhausen am meist befahrenen Kantonsstrasse H4 zwischen Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfall («Katzensteig») verkehrten 2014 durchschnittlich 27'550 Fahrzeuge pro Tag, 2.6 % mehr als im Vorjahr. Der Grund dafür liegt in der Sperrung des Flurlingerstegs in der zweiten Jahreshälfte, welche zu Verkehrsumlagerungen geführt hat. Beim Zollübergang in Neuhausen am Rheinfall stieg der Verkehr um 1.2 %. Die Achse Singen - Stein am Rhein legte um 2 % zu.

Die durchschnittliche Verkehrszunahme auf dem gesamten Kantonsstrassennetz beträgt gegenüber dem Vorjahr 1.2 %. Diese Zunahme liegt unter dem langjährigen Mittel.

Schaffhausen, 9. März 2015

BAUDEPARTEMENT

Auskünfte:

- Reto Dubach, Regierungsrat, Tel. 052 632 73 01
- Dino Giuliani, Kantonsingenieur, Tel. 052 632 73 03

Grafische Darstellungen und Detailangaben der Verkehrsdaten 2014 Kanton Schaffhausen:

<https://www.sh.ch/Verkehrszahlungen-2014.4533.0.html>

Link zu den Verkehrsdaten des Bundesamtes für Strassen (ASTRA):

<http://www.verkehrsdaten.ch>